

13. Mai 2026

Kinder und Jugend

## **Neuer Kleinkinder-Spielbereich im Kubaai wird freigegeben**

### **850 Quadratmeter Fläche für die Kleinsten // Inklusiver Sandspielplatz**

In dieser Woche gibt die Stadt Bocholt die Erweiterung des Spielplatzes im Kubaai-Quartier offiziell für die Öffentlichkeit frei. Auf rund 850 zusätzlichen Quadratmetern wurden neue Spiel- und Verweilelemente geschaffen, die insbesondere das Angebot für Kleinkinder ergänzen. Ein besonderer Schwerpunkt der Maßnahme lag auf der inklusiven Nutzbarkeit der neuen Anlagen.

Die Stadt Bocholt erweitert die bestehende Spielfläche im Kubaai-Quartier, um der hohen täglichen Resonanz durch Anwohnende sowie Besucherinnen und Besucher gerecht zu werden. Die nun fertiggestellte Fläche umfasst etwa 850 Quadratmeter und greift mit ihrer Gestaltung die industrielle Historie des Standortes auf.

Herzstück der Erweiterung ist eine maßangefertigte inklusive Sandbaustelle, die als Werkstatt mit Industriedach konzipiert wurde. Dieses Element ermöglicht es Kindern mit und ohne Einschränkungen, gemeinsam zu spielen und fördert so die Teilhabe auf dem Gelände.

Zusätzlich zur Sandbaustelle wurde eine vielseitige Schaukelkombination installiert, die mit einer Nestschaukel, einem Standard-Schaukelsitz und einem speziellen Sitz für Kleinkinder ausgestattet ist. Ein neuer Sandbagger ergänzt die Spielmöglichkeiten im Sandbereich.

Auch der bereits vorhandene Kletterturm erfuhr eine Aufwertung, indem er um eine Röhrenrutsche ergänzt wurde. Um die Aufenthaltsqualität für Familien und Begleitpersonen zu erhöhen, wurden zwei neue Bank-Tisch-Kombinationen sowie weitere Sitzelemente in das Areal integriert.

"Es ist uns als Stadt Bocholt ein großes Anliegen, dass unsere Spielflächen Orte der Begegnung für alle sind", sagt Pia Lammers vom Fachbereich Schule und Sport. "Wir haben hier eine inklusive Sandbaustelle geschaffen, die barrierefrei erreichbar ist und von allen Kindern genutzt werden kann", so Lammers.

Der Spielplatz im Kubaai-Quartier hat sich seit seiner Entstehung zu einem zentralen Anlaufpunkt entwickelt, der weit über die Grenzen des Quartiers hinaus geschätzt wird. Mit der nun erfolgten Erweiterung schließt die Stadt Bocholt eine Lücke im Angebot für die jüngsten Bürgerinnen und Bürger und schafft einen attraktiven Begegnungsort für alle Generationen.

### **Rutschenturm aktuell noch gesperrt**

Trotz der Freigabe in dieser Woche bleibt der Kletterturm mit Rutsche noch für einige Tage gesperrt. Grund ist eine mutwillige Beschädigung, die zunächst ausgebessert werden muss. Das Ersatzteil ist bereits bestellt und soll unmittelbar nach Lieferung verbaut werden.



© Stadt Bocholt

*In unmittelbarer Nähe zum LWL-Textilwerk gibt es nun einen Sandspielbereich für Kleinkinder*



© Stadt Bocholt

*Das neue Areal ist insgesamt 850 Quadratmeter groß und schließt direkt an den vorhandenen Spielbereich an*



© Stadt Bocholt

*Die Form des neuen "SandWerks" ist den Sheddächern historischer Textilfabriken nachgebildet*



© Stadt Bocholt

*Der Spielbereich ist an das Wohnquartier 7Höfe angeschlossen*



© Stadt Bocholt

*Der bereits vorhandene Kletterturm hat eine Rutsche bekommen.*



© Stadt Bocholt

*Der Rutschenturm muss noch für ein paar Tage gesperrt bleiben - nach einer Sachbeschädigung muss der Turm zunächst repariert werden*